

Zwei große Brocken

Gemeinde Mamming stellt Haushaltsplan für 2023 vor – Gesamtvolumen 19 799 961 Euro

Mamming. (ez) Ein Rekordhaushalt wurde am Dienstag bei der Gemeinderatssitzung auf den Weg gebracht. Der Plan sieht für das Haushaltsjahr ein Gesamtvolumen von 19 799 961 Euro vor. Kämmerin Barbara Hiergeist ging auf das detaillierte Zahlenwerk ein. Eine Kreditaufnahme ist in Höhe von 3,6 Millionen Euro für den Bau der Kindertageseinrichtung darin vorgesehen.

Neben den verschiedenen Baumaßnahmen, für die 6,7 Millionen Euro veranschlagt sind, ist außerdem für den Erwerb von Grundstücken ein Betrag von 2,1 Millionen Euro eingeplant. Im Hinblick auf die Entwicklung der „Dorfmitte“ Mamming werde eben eine Fläche erworben. Der Neubau der Kindertageseinrichtung sei der Schwerpunkt im Bereich Hochbaumaßnahmen. Bei den Tiefbaumaßnahmen handelt es sich zum größten Teil um die Gestaltung der neuen Dorfmitte und den zu errichtenden Parkplätzen. In den Jahren 2024 und 2025 werde der Bau des Haus für Kinder und die Gestaltung der Dorfmitte weiterhin dominierend sein. Neben dem „Kraftakt“ sind zudem bis 2026 folgende Maßnahmen angedacht: Geh- und Radweg Dittenkofen, Kleinflächen- /Straßensanierungen, Geh- und Radweg „Tödin-

ger Straße“, Feinschicht und Pflasterarbeiten in Baugebieten, Retentionsvolumen Bubach. Der Haushalt wurde einstimmig vom Gemeinderat auf den Weg gebracht. Bürgermeisterin Irmgard Eberl betonte, dass der Kauf des Grundstücks in der Ortsmitte Chancen für die weitere Entwicklung mit sich bringe. Außerdem ging sie auf den Anspruch ein, den Familien haben, was den Kindergartenplatz betreffe. Man erfülle mit dem Neubau eine kommunale Pflicht. Anstehen werden weitere Pflichtaufgaben, wie die Ersatzbeschaffungen für die Feuerwehren in Mamming und Pilberskofen. Ihr Fazit war, dass es gut stemmbar sei. Dennoch werde man genau prüfen, was und wie viel wo investiert werde und sich auf das Erforderliche beschränken.

Hinweis zum Klimaschutz

Hingewiesen wurde in der Gemeinderatssitzung auf die Klimaschutzbefragung des Landkreises. Die Bevölkerung wird gebeten, bis 10. April sich an der Onlinebefragung zu beteiligen. Auch für den Bürgerenergiepreis Niederbayern könne man sich noch bewerben. Angesprochen sind Privatpersonen, Vereine und Bildungseinrichtungen mit Projekten und Maßnahmen rund um Klimaschutz und Energie-

effizienz. Aus dem nichtöffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung gab man bekannt, dass der Gemeinderat sich für die Wärmeversorgung des Kinderhauses mit einer Luftwärmepumpe aussprach. Hierbei soll die Erweiterung der PV-Anlage mit Batteriespeicher eingeplant wer-

Flüchtlinge in Mamming

An der Grund- und Mittelschule in Mamming sind mittlerweile mehrere Flüchtlingskinder im Unterricht.

An der Grundschule sind es 15 ukrainische Kinder und ein Kind aus Eritrea; an der Mittelschule zwei Schüler aus Eritra. Außerdem sind 18 Kinder über zehn Jahren aus der Ukraine angemeldet. Diese sollen nach den Ferien in sogenannten Brückenklassen unterrichtet werden.

Weiter sind der Gemeinde drei Vorschüler, neun Grundschüler und vier Schüler für die Brückenklasse gemeldet, die aber noch nicht an der Schule waren.

Eine Spielgruppe für ukrainische Kinder im Alter von drei bis sechs Jahren soll im Kindergarten angeboten werden. 14-tägig nachmittags von 15 bis 17 Uhr würde das Angebot zum Tragen kommen.

19 Kinder wären davon aktuell betroffen.

den. Außerdem wurde beschlossen, für die Erneuerung der Wärmeversorgung der Turnhalle das Ingenieurbüro Apfelböck zu beauftragen.

Haushaltszahlen

Einnahmen im Verwaltungshaushalt 8 476 541 Euro
- Grundsteuer 560 000 Euro
- Gewerbesteuer 2,5 Millionen Euro
- Einkommensteuerbeteiligung 2,6 Millionen Euro
Ausgaben im Verwaltungshaushalt
- Personalausgaben 2 751 600 Euro
- Gewerbesteuerumlage 200 000 Euro
- Verwaltungsumlage 812 109 Euro
- Kreisumlage (43,5 Prozent Punkte) 2 327 850 Euro
Einnahmen im Vermögenshaushalt 11 323 420 Euro
- Zuführung vom Verwaltungshaushalt 449 083 Euro
- Entnahmen aus Rücklagen 942 996 Euro
- Einnahmen aus Veräußerungen 1 970 162 Euro
- Beiträge und ähnliche Entgelte 2 007 662 Euro
- Zuweisungen und Zuschüsse 554 544 Euro
- Sonstige Finanzeinnahme 5 398 973 Euro
Voraussichtlicher Schulstand zum 31.12.2023 7,75 Millionen Euro